

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 29

Leipzig, Sonnabend den 3. Februar 1940

107. Jahrgang

Soeben erschien und wurde nach den vorliegenden Bestellungen in der Reihenfolge des Einganges versandt:

Vom rechten Mann

Ein Trutzwort für die schwere Zeit

In den edlen Handsatzlettern der halbfetten Mainzer Fraktur gedruckt

Schön gebunden RM 1.50

1.-10. Tausend

11.-20. Tausend bereits im Neudruck

Inhalt:

Zum Geleit: Ein rechter Mann zu sein ist nicht so leicht / Das Bild vom rechten Mann * Ehrenmann: Die Ehre / Vom rechten Freisein / Schein und Wesen / Das heitere Herz / Ruhiges Auge / Tapferkeit / Kraft aus der Zucht / Durchstehen / Der rechte Trost / Die gute Hand / Schlichte Art / Behutsam mit dem Wort / Die Angst und der Tod / Meister des Schicksals * Gottesmann: Gottesglaube / Gotteserfahrung / Gottesbereitschaft / Nicht alle Dinge sind von Gott / Mit Feuer und Schwert / Gott in der Stille / Gott in der Tat / Gott im Leid / Gott in der Freude / Gottesstüchtig für die Welt * Volkemann: Volkedienst / Was sich von selbst versteht / Liebe und Pflicht / Der rechte Stolz / Die Sache und das Amt / Der Mut nach oben / Vom mannhaften Gutsein / Der Berg im Sturm / Volk in Not / Du bist ein Deutscher

Der Vater war alt. Die Söhne im Kriege. Ob er sie wiedersehen würde, das wußte er nicht. Da hat er das, was er ihnen noch sagen wollte, aufgeschrieben. Dann starb er. Das war vor über hundert Jahren. Die Söhne fielen, und das Büchlein blieb liegen. Erst später ist es wiedergefunden worden. Was drin steht, ist nicht neu, aber es bleibt immer wahr. Und da es heute mehr denn je auf den rechten Mann ankommt, ohne den unser Volk nicht leben kann, ist das „Trutzwort“ für das ganze Volk gedruckt worden. Ein Trost- und Trutzbuch, ein schlichtes Vermächtnis für jeden, der nach Besinnlichkeit und Einfachheit strebt, der schwere Zeit durchstehen muß, dem die letzten und höchsten Dinge des Lebens und Sterbens, des Kämpfens, Glaubens und Siegens wahrhaft innerliche, Herzensdinge sind, die er in stiller Zwiesprache zu klären sucht.

Das Buch ist ein würdiger Geschenkband für diese große Zeit. Es wird ernsten und innerlichen Menschen in der Heimat und an der Front die gleiche wertvolle Freude machen und wirken wie ein heimliches Feuer, in dem die Besten gegläht und gestählt werden — zu rechten Männern.

Ⓩ

HERBERT STUBE, BRAUCH VERLAGSBUCHHANDLUNG / BERLIN NW 40